



Ostschweizerischer Armbrustschützen-Verband

www.oasv.ch

Aktuarin
Daniela Dalle Case
9100 Herisau

Telefon: 071 352 91 00
E-Mail: Aktuar@oasv.ch

Protokoll

der Schiesskonferenz des OASV
Freitag 25.10.2019, 20.00 – 22.30 Uhr
Schützenhaus Kammernholz, Herisau

Vorsitz:	Hans Streuli, Präsident	
Anwesend:	Daniela Dalle Case, Marco Dalle Case, Wendel Forrer, Urs Heeb, Vreni König, Robert Menzi, Raffael Müller, Ralf Zellweger	
Gäste:		
Sektionen:	Vertreter aus 15 Sektionen	
Stimmberechtigt:	34 Stimmberechtigte, Absolutes Mehr 18	
Entschuldigt:	EASV SM Renato Harlacher GPK-Präsident: Richard Zwicker	
Unentschuldigt:	Sektion Schönengrund	
Traktanden:		
	1. Begrüssung und Appell	2
	2. Wahl der Stimmzähler	2
	3. Protokoll der Schiesskonferenz vom 26.10.2018	2
	4. Abnahme der Jahresberichte	2
	4.1. Des 1. Schützenmeisters, Urs Heeb	2
	4.2. Des 2. Schützenmeisters, Röbi Menzi	2
	4.3. Des Nachwuchsobmannes, Raffael Müller	2
	4.4. Des Veteranenobmannes, Wendel Forrer	2
	4.5. Des Matchchefs, Marco Dalle Case	3
	5. Anträge an die Schiesskonferenz vom 25.10.2019	3
	5.1. Der Sektionen	3
	5.2. Des Vorstandes	3
	6. Bewilligung der Schiessanlässe im OASV für das Jahr 2020	3
	7. Orientierung / Behandlung von Anträgen an den EASV-Schützenrat	4
	7.1. Antrag: Annullierung Swiss-Cup und Rückführung zur GM (ASV Frutigen)	4
	7.2. Antrag: Aufhebung Quali Limite für SM (ZSAV)	4
	7.3. Antrag: Sektionsresultat Jubi Schiessen Langenhard (TASV)	4
	7.4. Antrag: Gesuch für EASF 2022 in Neuwil (TASV)	4
	7.5. Antrag: Auflageschiessen (EASV Schützenmeister mit Arbeitsgruppe)	4
	8. Vergabe der Verbandsanlässe	5
	9. Absenden Zinn-Service-Match	6
	10. Verschiedenes	6

SWISSLOS
Sportfonds Appenzell Ausserrhoden

1. Begrüssung und Appell

Der Präsident Hans Streuli begrüsst die Vorstands-Mitglieder und die Vertreter der Sektionen an der Schiesskonferenz in Herisau. Besonders begrüsst er die Ehrenmitglieder Erwin Grossglauser, Ernst Preisig, Köbi Schoch, Manfred Wildhaber, Ernst Zellweger. Hans freut sich, dass bis auf Schönggrund alle Sektionen vertreten sind. Von der GPK ist Franz Manser anwesend.

Leider musste im OASV-Schlusschiessen wieder ein Rückgang von 6 Schützen in Kauf genommen werden und somit waren es sogar weniger als 100 Schützinnen und Schützen, die teilgenommen haben. Es waren nicht mal alle Sektionen vertreten, teilt der Präsident mit Bedauern mit.

Der Höhepunkt der letzten Schiesssaison sei sicher das EASF in Ringgenberg gewesen. Die Stimmung am Fest war sehr gut und es konnten einige Spitzenresultate von OASV-Schützen verzeichnet werden, Details können den Jahresberichten der Ressortleiter entnommen werden.

An den 30m Schweizer-Meisterschaften gab es in diesem Jahr leider keine Medaillen für Schützen aus unserem Verband. Die Teilnahme von nur drei Teilnehmern 30m stehend Junioren stimmen den Präsidenten etwas nachdenklich. Der Präsident fragt sich, woher kommen dann die zukünftigen Nationalmannschafts-Schützen?

Erfreulich waren jedoch die Resultate an der 10m Meisterschaften kniend. In den vorderen Rängen waren einige OASV-Schützen zu finden. Elite: 1. Rang Raffael Müller, 3. Rang Ralf Zellweger und auf den Rängen 5 – 8: Stefan Haag, Carmen Zellweger und Ernst Zellweger, Melanie Brülisauer.

Bei den Junioren wurden die Ränge 1 - 4 von Janine Dürst, Ibai Pfister, Yanick Abderhalden, Christoph Winteler und die Ränge von 6 – 7 von Kyle Lüthi und Robin Bleiker belegt, diese kamen aus fünf verschiedenen OASV-Sektionen.

Änderungen der Traktandenliste werden nicht gewünscht. Der Präsident Hans Streuli erklärt die Sitzung somit offiziell für eröffnet. 15 Sektionen bzw. 34 Stimmberechtigte sind anwesend, Absolutes Mehr 18.

2. Wahl der Stimmenzähler

Melanie Brülisauer wird einstimmig als Stimmenzählerin gewählt.

Abstimmung: einstimmig angenommen.

3. Protokoll der Schiesskonferenz vom 26.10.2018

Das Protokoll wurde nach der letzten Schiesskonferenz und nochmals mit der Einladung dieser SK per Mail zugestellt. Änderungen und Ergänzungen werden keine gewünscht. Das Protokoll wird angenommen und der Aktuarin Daniela Dalle Case verdankt. *Abstimmung: einstimmig angenommen und mit Applaus verdankt.*

4. Abnahme der Jahresberichte

Der Präsident lobt die sachlich und wie immer ausführlich verfassten Berichte der Vorstandsmitglieder. Er verzichtet diesmal auf die Vorstellung der Berichte, da bei späteren Traktanden noch einige Diskussionen erwartet werden.

4.1. Des 1. Schützenmeisters, Urs Heeb

Siehe separate Aufstellung im Jahresbericht.

4.2. Des 2. Schützenmeisters, Röbi Menzi

Der Durchführungsort für das Schlusschiessen wird im Jahresbericht nachträglich noch angepasst. Der Anlass wurde in Altstätten und nicht in Herisau durchgeführt.

4.3. Des Nachwuchsobmannes, Raffael Müller

Siehe separate Aufstellung im Jahresbericht.

4.4. Des Veteranenobmannes, Wendel Forrer

Siehe separate Aufstellung im Jahresbericht.

4.5. Des Matchchefs, Marco Dalle Case

Siehe separate Aufstellung im Jahresbericht.

Sämtliche Jahresberichte wurden einzeln zur Diskussion freigegeben und darüber abgestimmt.

Abstimmung: einstimmig angenommen und mit Applaus verdankt.

Der Präsident bedankt sich bei allen Vorstandskollegen für den grossen und uneigennütigen Einsatz während des ganzen Jahres. Er lobt auch die Unterstützung unter den Vorstandsmitgliedern, auch ausserhalb des eigenen Ressorts. Auch ein Dank an alle Helfer in den Sektionen, welche uns tatkräftig unterstützen.

5. Anträge an die Schiesskonferenz vom 25.10.2019

5.1. Der Sektionen

Antrag zur Anpassung Verbandsmeisterschaft vom ASV Weesen:

- 3 Vorrunden mit je 10 Schützen (20 Schuss), 2 Halbfinale mit je 9 Schützen (20 Schuss), 1 Final mit 10 Schützen (30 Schuss) = Total 6 Durchgänge
- Start: 8.00 Uhr – Absenden ca. 17.00 Uhr

Abstimmung: Antrag abgelehnt: 3 Stimmen für den Antrag, 30 Gegenstimmen, 1 Enthaltung

5.2. Des Vorstandes

Gegenantrag (zum Antrag von Weesen) vom OASV-Vorstand zur Veränderung der Verbandsmeisterschaft:

- Nachteil aus Sicht des OASV-Vorstandes ist bei der Variante von Weesen die sehr lange Präsenzzeit der Schützen.

Aus diesem Grund wurde vom OASV-Vorstand ein Gegenantrag mit folgenden Änderungen vorgeschlagen:

- Reduktion der qualifizierten Schützen von 30 auf 20 Teilnehmer
- Teilnehmerzahlen am Cup- und Verbandsschiessen (zählt als Quali für die Meisterschaft) sind in den letzten Jahren über 25% gesunken
- Der Wettkampf könnte somit auch wieder in einem halben Tag durchgeführt werden

Abstimmung: Gegenantrag: Mehrheit hat angenommen, 1 Gegenstimme, 2 Enthaltungen

Im nächsten Jahr wird die Verbandsmeisterschaft nochmals mit 30 Schützen durchgeführt (wie bisher). Die Reglementsanpassung wird erst ab der nächsten Schiesskonferenz 2020 eingeführt.

6. Bewilligung der Schiessanlässe im OASV für das Jahr 2020

Für das kommende Jahr werden 3 Anlässe in unserem Verbandsgebiet durchgeführt und zwar:

- **13. Rheintaler Kniend Meisterschaft** vom 21. und 31. Januar – 1. Februar 2020 in Au-Widnau
- **Walensee Schiessen in Weesen** am 26./28.-30. August und 5. – 6. September

Abstimmung: Die Anlässe werden einstimmig angenommen.

Nur informativ:

- **40. Thuraumeisterschaft** 10m in Wil findet am 11./13./14. Dezember statt

Der Präsident dankt den Vereinen für die Durchführung der Anlässe und fordert die Sektionen auf, diese Anlässe möglichst geschlossen zu besuchen.

7. Orientierung / Behandlung von Anträgen an den EASV-Schützenrat

7.1. Antrag: Annullierung Swiss-Cup und Rückführung zur GM (ASV Frutigen)

- Folgende Erläuterungen werden zu diesem Antrag geäussert:
- Sinkende Zahlen der teilnehmenden Gruppen
- Ein Final der nur wenige interessiert, da nicht die «beste» Mannschaft gewinnt
 - ASV Wattwil, ist für die Annullierung des Swiss-Cups, jedoch finden sie, dass man nicht mehr zurück zur alten Form der Gruppenmeisterschaft soll, sondern dass gleichzeitig auch noch ein paar Anpassungen gemacht werden sollten. Mögliche Anpassungen bei einer Rückführung zur GM: 4 anstatt 5 Schützen pro Gruppe, auch bei den Heimrunden ein 20 Schuss Programm pro Schütze
- Herisau meint, dass bei der Qualifikation schon anfangs «gute» Sektionen ausgeschieden sind und am Schluss wurden doch noch ausgeschiedene Sektionen für das Final nachselektioniert.
- Antrag: Swiss Cup aufheben – annehmen. Jedoch nicht zurück zur bisherigen GM, sondern mit einer Arbeitsgruppe soll eine «neue» Ausführung für den Anlass erarbeitet werden.
- Spannung am Final fehlte, da man nur auf dem Bildschirm gesehen hatte, welcher Schütze wo war. Vielleicht wäre es noch sinnvoll, wenn man wie früher die Resultate kleben könnte oder es gibt eine andere Möglichkeit.

Abstimmung: Antrag einstimmig angenommen

Die Vertreter des OASV werden dem Schützenrat den Vorschlag, gemäss dem Antrag der Sektion Wattwil als Änderungsantrag zum bestehenden Antrag von Frutigen unterbreiten: Abschaffung des Swisscups aber mit gleichzeitiger Überarbeitung des alten Gruppenmeisterschaftsreglements.

7.2. Antrag: Aufhebung Quali Limite für SM (ZSAV)

- Die Limite gilt nur, wenn die SM an einem EASF oder UV-Verbandsfest stattfindet
- 10m Schiessen gibt es keine Limiten
- NW-Schützen sollten solche Wettkämpfe bestreiten können
- Erwin weiss noch, wie das beschlossen wurde. Doch er meint auch, dass dies veraltet sei und der Antrag angenommen werden soll.

Abstimmung: Antrag einstimmig angenommen

7.3. Antrag: Sektionsresultat Jubi Schiessen Langenhard (TASV)

- TASV will, dass das Sektionsresultat vom Jubischiessen in Langenhard nicht für die Berechnung des Sektionsdurchschnittes verwendet wird.
- Es sollen nur Sektionen vom ZKAV an diesem Schiessen teilnahmeberechtigt gewesen sein. – Stimmt so nicht, Schützen aus 9 Sektionen aus anderen Verbänden haben auch daran teilgenommen. Da es jedoch ein kleiner Stand war, waren die Scheiben rasch ausgebucht und man konnte somit nicht teilnehmen.

Abstimmung: Antrag einstimmig abgelehnt.

7.4. Antrag: Gesuch für EASF 2022 in Neuwilen (TASV)

- Gesuch für die Durchführung des EASF in Neuwilen 2022

Abstimmung: Antrag einstimmig angenommen.

7.5. Antrag: Auflageschiessen (EASV Schützenmeister mit Arbeitsgruppe)

- Wendel und Urs (beide von der Arbeitsgruppe) erklären:
Man will in erster Linie nicht, das Auflageschiessen fördern, sondern man will der Altersgruppe zwischen 30 – 50jährigen die Möglichkeit geben, dass sie über das Auflageschiessen ins Frei-schiessen übergehen können. Aber auch, dass unter 70jährige mit dem Auflageschiessen weiterschiessen könnten, wenn sie körperlich angeschlagen sind und nicht vorzeitig aufhören. Es ist beängstigend, wenn man sieht, wie viele 16 – 20jährige Schützen aufhören. Mit diesem Antrag soll man allfällige Probleme beim Frei-schiessen beheben – Ziel soll jedoch immer noch das «Kniend-Frei-schiessen» sein. Man soll nicht Neid und Missgunst walten lassen, sondern offen sein für etwas Neues, was Hoffnung auf mehr Mitglieder macht.
- Folgende Wortlaute gibt es zu diesem Antrag:
 - Rückgang an den Verbandsanlässen zeigt, dass es Zeit ist, etwas zu ändern. Rückgänge in den letzten 10 Jahren in Zahlen: Cupschiessen von 166 auf 105 Schützen (Heimprogramm), Verbands- und Schlusschiessen: über 30% weniger Schützen. Auch an den Eidgenössischen ist ein massiver Rückgang zu erkennen: 1981: 3000 Schützen, 2018: 900 Schützen. Alle Sektionen sind angeschlagen und suchen dringend neue Mitglieder. Ein neuer Schütze, welcher aufgelegt schießt, hat sicher Ambitionen frei zu schiessen.

- Frei-schiessen war für Silvia O. als 16jährige sehr schwierig, weil sie eher klein und die Armbrust sehr schwer war. Man fängt in diesem Alter mit der Lehre an, hat nicht viel Geld etc. – sie findet man sollte die freie Wahl haben, wann man vom aufgelegt - auf das frei schiessen wechseln wird.
 - Es spielt überhaupt keine Rolle, ob wir das Aufgelegt-schiessen für alle öffnen. Denn es wird immer ambitionierte Schützen geben, welche Spitzenschützen sein möchten und ein Mittelfeld, die nicht so ambitioniert sind. Ein aufgelegt-Schütze nimmt uns ja nichts weg. Besser sogar es ist ein Mitglied mehr und nimmt auch an einem Fest teil. Kameradschaft wird gefördert und Mitgliederzahlen können erhöht werden.
 - Beim Gruppenplausch wird oft gefragt, ob wir Mitglieder auch aufgelegt schiessen. Wenn man da sagen könnte, ihr könnt auch mit aufgelegt starten, dann würden diese eher in den Verein kommen. Das Aufgelegt-schiessen wäre somit bei über 16jährigen eine super Möglichkeit für einen Einstieg.
 - Aufgelegt-schiessen ja, aber es soll bei den Wettkämpfen zwei Kategorien geben.
-
- Gegenstimmen sagen, dass mit diesem Antrag das Auflageschiessen gefördert wird und man die Jungschützen nicht zum Frei-schiessen animieren kann. Dies sei eher ein Rückschritt.
 - Bedenken, dass viele auf aufgelegt wechseln werden. Wenn dies aber angenommen wird, dann sollen unbedingt zwei Ranglisten geführt werden. Finanziell gemäss Einladung der DV, hat der EASV im Budget 2019 – CHF 33'000 vom Swiss Olympic und vom BASPO. Die Verträge müssten dann neu ausgehandelt werden, es könnte massive Kürzungen geben. PowerBow kann nicht zwei Ranglisten für den gleichen Wettkampf machen. Resultat «frei geschossen», kommt vor dem Resultat «aufgelegt geschossen».
 - Konkurrenz von 30 – 60jährigen gegenüber den älteren Schützen ist zu gross, resp. die frei-schiessenden Schützen gehen unter, da die aufgelegt-schiessenden Schützen mitschiessen können und eine starke Konkurrenz werden.
 - Hinweis von der Arbeitsgruppe: Für die Sitzend-schiessenden bis 60jährig wird immer noch ein Stellungsausweis benötigt werden. Wichtig sei auch, dass nur Schützen, welche die Armbrust selber spannen können und den Pfeil selber aus dem Blei nehmen, an Schützenfesten teilnehmen dürfen. Der Betreuer darf nicht mithelfen.
- Der Präsident beendet die Diskussion mit folgender Weisheit: Wenn die Winde der Veränderung wehen, bauen einige Menschen Mauern, und andere Windmühlen. (Chinesische Weisheit)
- Abstimmung: Antrag angenommen: 24, Gegenstimmen: 8, Enthaltungen 2**

Über die Anträge 7.1. – 7.5. wird an der EASV Schützenratstagung vom 23. November in Ringgenberg abgestimmt. Unsere Abstimmungsresultate werden von den OASV-Schützenräten an der Tagung vertreten.

8. Vergabe der Verbandsanlässe

Anlass	Wo	Wann
Verbandsschiessen	Rheineck	15.-17. Mai und 22.-24. Mai
Veteranenschiessen	Goldach	6. Juni
GM-Final	Herisau-Waldstatt	15. August
NW GM-Final	Schwellbrunn	16. August
Jugend- und Juniorentreffen	Tübach	6. und 12. September
Schluss-Schiessen	Wattwil	26.-27. Sept. und 3.-4. Oktober

Die Austragungsorte für die oben erwähnten Anlässe wurden von den Anwesenden *einstimmig angenommen*.

Zur Information (ohne Abstimmung):

Anlass	Wo	Wann
10m Matchmeisterschaft	Ebnat-Kappel	18. Januar
10m Nachwuchstreffen	Au-Widnau	29. Februar und 1. März
Quali NW-Verbandewettkampf	Degersheim	10. Mai
Verbandsmeisterschaft	Herisau-Waldstatt	13. Juni
Matchmeisterschaft 30m	Herisau-Waldstatt	29. August

Der Präsident dankt den Vertretern der Vereine für die Durchführung der Anlässe.

Bewerbungen für 2021:

Verbandsschiessen nach Turnus → Flums 05 / Tübach 07

Schlusschiessen nach Turnus → Herisau 03 / Goldach 08

9. Absenden Zinn-Service-Match

Röbi Menzi gibt bekannt, dass er noch 2 Teilnehmer hat: Bruno Müller mit 280 und Markus Graf 278, beide haben die 19. Auszeichnung erhalten. Dieser Wettkampf kann sicher im nächsten Jahr abgeschlossen werden.

10. Verschiedenes

- **Anträge** für die **Delegiertenversammlung** müssen bis am 31.12. beim Präsidenten eintreffen.
- **Verdienstmedaille:** Antragsformular gibt es im Internet EASV unter Verband EASV – Statuten/Reglemente, auch eine Restpunkttabelle ist dort zu finden. Bitte bis Ende November dem Präsidenten melden.
- Antrag mit Armbrustlebenslauf für **40 Jahre Armbrustschiessen** bis Ende November an den Präsidenten senden. Es wird jeweils eine Wappenscheibe mit Kostenaufteilung: ½ Verband und ½ Verein abgegeben.
- Franz Manser hat seinen Rücktritt als GPK-Mitglied bekanntgegeben, es wird ein Nachfolger gesucht. Es wäre schön, wenn sich eine Person aus unserem Verband freiwillig melden würde.
- Adressverwaltung: Bitte **Mutationen**, wie auch Mailadressen laufend an Urs Heeb melden, damit die Einladung für die Schiesskonferenz, DV etc. an die korrekte Adresse gesandt wird. Urs wird eine aktuelle Liste an alle Schützenmeister und Aktuare senden: Ziel wäre es, dass per Anfang neuer Saison die aktuellen Daten in der Datenbank mutiert sind.

Nächste Termine:

- **Thuraumeisterschaft** am 11./13./14. Dezember 2019 in Wil
- **OASV Veteranenversammlung** am Freitag 7. Februar 2020, 19.30 Uhr im Casino in Herisau
- **OASV 10m Match-Meisterschaft** am 18. Januar 2020 in Ebnat-Kappel (2. Stellung gratis)
- **Rheintaler Kniendmeisterschaft** am 21./31. Januar und 1. Februar 2020 in Au-Widnau
- **OASV DV** am 14. März 2020 in Ebnat-Kappel

→ www.oasv.ch – OASV-Homepage für weitere Ausschreibungen beachten ←

Der Präsident bedankt sich herzlich für die Gastfreundschaft des ASV Herisau-Waldstatt und wünscht allen Schützen eine gute 10m Saison den anderen eine gute Winterpause und natürlich eine gute Heimfahrt. Er schliesst die Sitzung um 22.30 Uhr.

Die Aktuarin
Daniela Dalle Case

Die Ausgabe dieser Verbandsnachrichten wurde ermöglicht durch Beiträge folgender Firmen:

Martin Truttman, Kriens, 041 240 99 08
B. Winzeler, Brunnwiesenstr. 56, 8049 Zürich, 041 341 74 16
Servicestelle: Bruno Menzi, Mooshalde 687, 9104 Waldstatt, 071 351 40 56
Kuert Druck AG, Langenthal, 062 916 20 40
Auszeichnungen.ch GmbH, Münchwilen, 071 911 10 22